



Kinderheim Chile e. V.

Elisabeth Stork, Am Lochholz 40 a, 80999 München

Tel. 089 / 89146601

E-mail: elisabethstork@web.de Website: www.kinderheim-chile.com

Spendenkonto: Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg

IBAN: DE89 7025 0150 0140 6988 87 SWIFT-BIC: BYLADEM1KMS

Januar 2019

**Liebe Spenderinnen und Spender, liebe Freunde unseres Projekts,
für Sie alle ein gutes, gesundes, erfolgreiches und friedvolles Jahr 2019!**

Ein Jahr ohne einschneidende Ereignisse ist zu Ende gegangen. Darüber sind wir alle sehr froh. Vor allem, weil die schwere Krankheit der Heimmutter vorerst überwunden ist. Alle Untersuchungen im letzten Jahr waren ohne Befund. Frau Vogler fühlt sich wohl und ist voller Energie. Sie kann die vielfältigen Aufgaben, die im täglichen Leben im Haus und mit den Kindern anfallen, wieder mit Kraft und Freude erledigen. So hoffen wir alle, dass es so weitergeht und das Heim noch solange bestehen bleibt, bis die dort noch verbleibenden Kinder gut ins Leben entlassen werden können.

Es ist in Ihnen, liebe Spenderinnen und Spender zu verdanken, dass wir auch im vergangenen Jahr finanziell gut versorgt waren. Auch die STERNSTUNDEN haben uns wieder eine Summe zugesagt, mit deren Hilfe wir Lücken füllen können und die optimale Betreuung unsere Kinder sicher stellen konnten. Zuwendungen aus Geburtstags- und Familienfeiern, weihnachtliche Basare und verwendungsgebundene Spenden sorgten zusätzlich dafür, dass den Kindern der Start ins Leben so gut wie möglich erleichtert wird. Eine große Hilfe sind uns natürlich auch die Dauerspenden, die einen soliden Grundstock bilden, so dass die Heimmutter jeden Monat mit einer festen Summe für die notwendigsten Anschaffungen zur Verfügung hat. Für alles das möchte ich Ihnen allen ganz herzlich danken. Sie können sicher sein, dass jeder Euro dort ankommt, wo er gebraucht wird. Sie alle helfen, den Kindern medizinische und psychologische Hilfe, Nachhilfeunterricht und gute Schulen zu ermöglichen und ihnen damit eine selbstbestimmte Zukunft in ihrer Gesellschaft im Land Chile zu gewährleisten.

Viele Auflagen, die mittlerweile mit vielen neuen Gesetzen, die zwar gut gemeint und sicherlich in vielen Fällen auch notwendig sind, erschweren das Leben im Heim. Vor allem die Kinder leiden darunter, die immer wieder vor Gericht gerufen werden, um dort ihre Mutter oder den Vater zu treffen, die dann nicht da sind. Aber auch die Ausgaben z. B. für eine sichere Bedienung der Heizung, die Brandschutzverordnungen, die Ernährungsvorschriften und nicht zuletzt die steigenden sozialen Abgaben für die Mitarbeiterinnen im Haus verursachen zusätzliche Kosten. Hier möchte ich wieder einmal betonen, dass Frau Vogler unter ständiger Kontrolle der Sozialbehörden steht und ihre Ausgaben minutiös auflisten muss, die dann monatlich geprüft werden, was sie übrigens selbst bezahlen muss. Auch die Führung des Heimes wird regelmäßig mit unangekündigten Besuchen der Jugendrichter kontrolliert. Dies führt allerdings auch dazu, dass es wohl das Haus mit dem angesehensten Ruf in der Gegend ist. Frau Vogler erscheint regelmäßig in den Schulen, um sich nach ihren Kindern zu erkundigen und sorgt dafür, dass sie pünktlich und ordentlich gekleidet ankommen und sich zu benehmen wissen. Es ist natürlich nach 32 Jahren (!) auch bekannt, dass die Heimkinder im Leben Fuß fassen.

Damit möchte ich Ihnen unsere Kinder und Jugendlichen vorstellen, die im Haus aufwachsen und gedeihen:

Loreto ist nun 18 Jahre alt und kam vor 12 Jahren ins Heim. Aus ihr ist nun eine junge Frau geworden, die die Schule gut abgeschlossen hat und eine Ausbildung beginnen wird.

Die Geschwister **Raul (12)**, **Soledad (13)** und **Eliana (10)** sind fast 10 Jahre im Haus. Eli war noch ein Baby, als sie ins Heim gebracht wurde. Sie ist eine ungewöhnlich gute Schülerin geworden. Ihr Bruder Raul kommt jetzt in die 7. Klasse ist einer der besten Schüler. Sole wird im Februar 14 Jahre.

Krisna (13), **Mauricio (12)**, **Nicolas (10)** sind ebenfalls Geschwister. Sie ist sehr gut in der Schule. Auch ihre Brüder Mauricio und Nicolas sind gute Schüler.

Dennyse (8) und **Celeste (10)**: Dennyse besucht ab März die 5. und Celeste die 3. Klasse.

Sebastian (12) und **Fatima (10)** kamen im November 2014 ins Haus. Sebastian ist ein ruhiger, sehr freundlicher und überaus ehrgeiziger Junge. Er ist der beste Schüler seiner Schule und kommt jetzt im März in die 6. Klasse. Fatima geht dann in die 4. Klasse.

Für diese Kinder sorgt die Heimmutter, Angelica, die dort aufgewachsen ist und die Heimmutter vertreten kann, die Tante Pema, fast seit Gründung des Heimes im Haus, eine Reinigungskraft und eine Erzieherin. Dieses Zusammenleben mit festen Bezugspersonen und die über Jahre zusammengewachsene Kindergruppe ermöglichen den Kindern und Jugendlichen Halt und Hoffnung auf Zukunft in ihrem Leben.

Hier nun unser Überblick über die Finanzen im Jahr 2018

<u>Einnahmen:</u>		<u>Ausgaben:</u>	
<u>Endstand 2017</u>		<u>Gesamtausgaben 2018</u>	
Spendenkonto:	33.412,91 Euro	von Konto	
Kasse	1.606,34 Euro	nach Chile überwiesen	104.000,00 Euro
Cashkonto	21.681,19 Euro	Lebensversicherung für	
		Frau Rosemarie Vogler	693,36 Euro
<u>Spenden 2018</u>		Bankgebühren	840,05 Euro
auf das Spendenkonto	103.478,04 Euro	Verwaltungskosten	0,00 Euro
<u>davon:</u> 16.215,00 Euro von den STERNSTUNDEN			
und		<u>Endstand 31.12.2018</u>	
von Kasse an Spendenkonto	1.970,00 Euro	Spendenkonto	31.357,54 Euro
Cash-Kto. (Zinsen)	2,16 Euro	Cash-Konto	21.683,35 Euro
		Kasse	0,00 Euro

Unser Chile-Abend im Dezember 2018 wurde von Marco Matteos mit südamerikanischen Liedern bereichert. Ich danke allen, die mitgeholfen haben, unsere Gäste zu versorgen und sich um die Küche kümmerten. Allen danke ich für das Kommen, für die Spenden, für das Interesse und die schon so lange währende Treue. Das gibt mir Kraft und Zuversicht und wir alle staunen immer wieder, dass unser kleines Projekt, das schon vielen Kindern die entscheidende Wende in ihrem Leben gebracht hat, nun schon ins 33. Jahr geht.

Ich grüße Sie herzlich, auch im Namen unserer Heimmutter und aller Kinder. Kommen Sie gut durchs Jahr und bleiben Sie uns verbunden.

Elisabeth Stork

Elisabeth Stork, 1. Vorstand